

Vermerk des unabhängigen Wirtschaftsprüfers über eine Prüfung von Nachhaltigkeits- informationen

An den Vorstand der Infineon Technologies AG, Neubiberg

Wir haben die Angaben zur Nachhaltigkeitsleistung im Bericht „Nachhaltigkeit bei Infineon in Ergänzung zum Geschäftsbericht 2023“ (im Folgenden: „Bericht“) einschließlich der „Begleitenden Erläuterungen“ der Infineon Technologies AG (im Folgenden: „Gesellschaft“ oder „Infineon“) für den Zeitraum vom 1. Oktober 2022 bis 30. September 2023, veröffentlicht im Bericht, beziehungsweise unter www.infineon.com/nachhaltigkeit_reporting, einer unabhängigen betriebswirtschaftlichen Prüfung zur Erlangung begrenzter Sicherheit unterzogen.

Für die folgenden nichtfinanziellen Angaben haben wir eine Prüfung zur Erlangung einer hinreichenden Sicherheit durchgeführt:

- Anteil von Frauen in Führungspositionen
- Technische PFC-Reduktions- und Energieeffizienzmaßnahmen
- CO₂-Emissionen (Scope 1 und 2) für das Geschäftsjahr 2022/2023

Die ausgewählten nichtfinanziellen Angaben werden im Folgenden mit „Anteil von Frauen in Führungspositionen“ und „CO₂-Emissionen und -Reduktion“ bezeichnet.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Berichts und die Ermittlung und Darstellung der Angaben und Kennzahlen zur Nachhaltigkeitsleistung unter Bezugnahme der Berichtskriterien. Infineon wendet als Berichtskriterien die Standards zur Nachhaltigkeitsberichterstattung der Global Reporting Initiative (GRI-Standards) in Verbindung mit internen Richtlinien sowie den unternehmensintern definierten Kriterien zur Darstellung und Berechnung der Kennzahl „CO₂-Einsparungen, die durch unsere Produkte ermöglicht werden“, an (im Folgenden: „Berichtskriterien“).

Diese Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft umfasst zum einen die Auswahl und Anwendung angemessener Methoden zur Nachhaltigkeitsberichterstattung sowie das Treffen von Annahmen und die Vornahme von Schätzungen zu einzelnen Angaben, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Berichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Angaben ist.

Verantwortung des Wirtschaftsprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung ein Prüfungsurteil mit begrenzter Sicherheit über die Angaben zur Nachhaltigkeitsleistung im Bericht einschließlich der „Begleitenden Erläuterungen“ und mit hinreichender Sicherheit über die ausgewählten nichtfinanziellen Angaben „Anteil von Frauen in Führungspositionen“ und „CO₂-Emissionen und -Reduktion“ abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung der Angaben zur Nachhaltigkeitsleistung im Bericht einschließlich der „Begleitenden Erläuterungen“ unter Beachtung des International Standard on Assurance Engagements (ISAE) 3000 (Revised): „Assurance Engagements other than Audits or Reviews of Historical Financial Information“, herausgegeben vom International Auditing and Assurance Standards Board (IAASB), als Limited Assurance Engagement durchgeführt. Danach haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir mit einer begrenzten Sicherheit aussagen können, dass uns keine Sachverhalte bekannt geworden sind, die uns zu der Auffassung gelangen lassen, dass die Angaben zur Nachhaltigkeitsleistung im Bericht einschließlich der „Begleitenden Erläuterungen“, veröffentlicht unter www.infineon.com/nachhaltigkeit_reporting, für den Zeitraum vom 1. Oktober 2022 bis 30. September 2023 in allen wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den relevanten Berichtskriterien aufgestellt worden sind. Dies bedeutet nicht, dass zu jeder Angabe jeweils ein separates Prüfungsurteil abgegeben wird. Bei einer Prüfung zur Erlangung einer begrenzten Sicherheit sind die durchgeführten Prüfungshandlungen im Vergleich zu einer Prüfung zur Erlangung einer hinreichenden Sicherheit weniger umfangreich, sodass dementsprechend eine erheblich geringere Prüfungssicherheit erlangt wird. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemäßen Ermessen des Wirtschaftsprüfers.

Im Rahmen unserer Prüfung haben wir unter anderem folgende Prüfungshandlungen und sonstige Tätigkeiten durchgeführt:

- Befragungen von für die Wesentlichkeitsanalyse verantwortlichen Mitarbeitern auf Konzernebene, um ein Verständnis über die Vorgehensweise zur Identifizierung wesentlicher Themen und entsprechender Berichtsgrenzen von Infineon zu erlangen
- Eine Risikoeinschätzung, einschließlich einer Medienanalyse, zu relevanten Informationen über die Nachhaltigkeitsleistung von Infineon in der Berichtsperiode
- Beurteilung der Eignung der intern entwickelten Definitionen
- Einschätzung der Konzeption und der Implementierung von Systemen und Prozessen für die Ermittlung, Verarbeitung und Überwachung von Angaben und Kennzahlen zur Nachhaltigkeitsleistung, einschließlich der Konsolidierung der Daten
- Befragungen von Mitarbeitern auf Konzernebene, die für die Ermittlung der Angaben zu Konzepten, Due-Diligence-Prozessen, Ergebnissen und Risiken, die Durchführung von internen Kontrollhandlungen und die Konsolidierung der Angaben verantwortlich sind
- Einsichtnahme in ausgewählte interne und externe Dokumente
- Analytische Beurteilung der Daten und Trends der quantitativen Angaben, welche zur Konsolidierung auf Konzernebene von allen Standorten gemeldet wurden
- Einschätzung der lokalen Datenerhebungs-, Validierungs- und Berichterstattungsprozesse sowie der Verlässlichkeit der gemeldeten Daten durch eine Stichprobenerhebung an den Standorten in Dresden (Deutschland) und Melaka (Malaysia)
- Einschätzung der Gesamtdarstellung der Angaben

Für die ausgewählten nichtfinanziellen Angaben „Anteil von Frauen in Führungspositionen“ und „CO₂-Emissionen und -Reduktion“ haben wir unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem International Standard on Assurance Engagements (ISAE) 3000 (Revised) als Reasonable Assurance Engagement durchgeführt. Danach haben wir die Berufspflichten einzuhalten und den Auftrag unter Beachtung des Grundsatzes der Wesentlichkeit so zu planen und durchzuführen, dass wir unser Prüfungsurteil mit hinreichender Sicherheit abgeben können. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemäßen Ermessen des Wirtschaftsprüfers.

Im Rahmen unseres Auftrags zum Erreichen einer hinreichenden Prüfungssicherheit haben wir unter anderem folgende Prüfungshandlungen und sonstige Tätigkeiten durchgeführt:

- Eine Risikoeinschätzung, einschließlich einer Medienanalyse, zu relevanten Informationen über die Nachhaltigkeitsleistung von Infineon in der Berichtsperiode in Bezug auf die ausgewählten nichtfinanziellen Angaben „Anteil von Frauen in Führungspositionen“ und „CO₂-Emissionen und -Reduktion“
- Einschätzung der Konzeption und der Implementierung von Systemen und Prozessen für die Ermittlung, Verarbeitung und Überwachung von Angaben, einschließlich der Konsolidierung der Daten für die ausgewählten nichtfinanziellen Angaben „Anteil von Frauen in Führungspositionen“ und „CO₂-Emissionen und -Reduktion“
- Durchführung von kontrollbasierten Prüfungshandlungen zur Beurteilung der Ausgestaltung sowie der Wirksamkeit der Kontrollmaßnahmen für die Ermittlung, Verarbeitung und Kontrolle von Angaben, einschließlich der Konsolidierung der Daten auf Konzernebene für die ausgewählten nichtfinanziellen Angaben „CO₂-Emissionen und -Reduktion“
- Durchführung von aussagebezogenen Prüfungshandlungen, insbesondere Prüfung von internen und externen Nachweisen, für die ausgewählten nichtfinanziellen Angaben „Anteil von Frauen in Führungspositionen“ und „CO₂-Emissionen und -Reduktion“
- Analytische Beurteilung der Daten und Trends der quantitativen Angaben für die ausgewählten nichtfinanziellen Angaben „Anteil von Frauen in Führungspositionen“ und „CO₂-Emissionen und -Reduktion“ welche zur Konsolidierung auf Konzernebene von allen Standorten gemeldet wurden
- Einschätzung der lokalen Datenerhebungs-, Validierungs- und Berichterstattungsprozesse sowie der Verlässlichkeit der gemeldeten Daten für die ausgewählten nichtfinanziellen Angaben „Anteil von Frauen in Führungspositionen“ und „CO₂-Emissionen und -Reduktion“ an den Standorten Regensburg und Dresden (Deutschland), Villach (Österreich), Kulim und Melaka (Malaysia), Austin (Texas, USA)

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise hinreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sicherung der Unabhängigkeit und Qualität des Wirtschaftsprüfers

Bei der Durchführung des Auftrags haben wir die Anforderungen an Unabhängigkeit und Qualitätssicherung aus den nationalen gesetzlichen Regelungen und berufsständischen Verlautbarungen, insbesondere der Berufssatzung für Wirtschaftsprüfer und vereidigte Buchprüfer sowie des IDW-Qualitätssicherungsstandards: Anforderungen an die Qualitätssicherung in der Wirtschaftsprüferpraxis (IDW QS 1), beachtet.

Prüfungsurteil

Auf der Grundlage der durchgeführten Prüfungshandlungen und der erlangten Prüfungsnachweise sind uns keine Sachverhalte bekannt geworden, die uns zu der Annahme gelangen lassen, dass die Angaben zur Nachhaltigkeitsleistung im Bericht „Nachhaltigkeit bei Infineon in Ergänzung zum Geschäftsbericht 2023“, einschließlich der „Begleitenden Erläuterungen“, veröffentlicht unter www.infineon.com/nachhaltigkeit_reporting, für den Zeitraum vom 1. Oktober 2022 bis 30. September 2023, in allen wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den Berichtskriterien aufgestellt worden sind.

Nach unserer Beurteilung sind die ausgewählten nichtfinanziellen Angaben „Anteil von Frauen in Führungspositionen“ und „CO₂-Emissionen und -Reduktion“ von Infineon für den Zeitraum vom 1. Oktober 2022 bis 30. September 2023 in allen wesentlichen Belangen in Übereinstimmung mit den Berichtskriterien aufgestellt worden.

Verwendungsbeschränkung/AAB-Klausel

Dieser Vermerk ist an den Vorstand von Infineon, Neubiberg, gerichtet und ausschließlich für diesen bestimmt. Gegenüber Dritten übernehmen wir insoweit keine Verantwortung.

Dem Auftrag, in dessen Erfüllung wir vorstehend benannte Leistungen für den Vorstand von Infineon, Neubiberg, erbracht haben, lagen die Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften in der Fassung vom 1. Januar 2017 zugrunde (<https://www.kpmg.de/bescheinigungen/lib/aab.pdf>). Durch Kenntnisnahme und Nutzung der in diesem Vermerk enthaltenen Informationen bestätigt jeder Empfänger, die dort getroffenen Regelungen (einschließlich der Haftungsbeschränkung auf EUR 4 Mio für Fahrlässigkeit in Ziffer 9 der AAB) zur Kenntnis genommen zu haben, und erkennt deren Geltung im Verhältnis zu uns an.

München, den 23. November 2023

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Stauder
Wirtschaftsprüfer

Vogl
Wirtschaftsprüferin